



© David Schreyer

Nach dem verheerenden Dachstuhlbrand im Jahr 2016 war Schloss Ebenzweier, vom Land Oberösterreich als Internat der Berufsschule Altmünster genutzt, in großen Teilen zerstört und einsturzgefährdet. Nach ersten baulichen Sicherungs- und Notmaßnahmen wurde das Gebäude ab 2018 im Zuge einer umfassenden Revitalisierung wiederhergestellt, das Internat um einen neuen Wohnturm ergänzt. Der Haupteingang wurde nach Osten in den Park verlegt. Das Erdgeschoss wurde insgesamt neu strukturiert, Raumfolgen und Wegeführung wurden optimiert. Der Speisesaal erhielt durch Oberlichtbänder und ein neu eingezogenes Atrium mehr Tageslicht. Internatsräumlichkeiten für insgesamt 240 Schüler:innen konnten, nunmehr kompakt gruppiert in den beiden Obergeschossen, wiederhergestellt werden. Zentraler Aufenthaltsraum ist dabei der neu errichtete Wohnturm. Er nimmt die vielen unterschiedlichen Niveaus des Bestandsbaus auf und verknüpft diese zu einer dreidimensionalen Wohnlandschaft mit Galerien, Tribünen, Balkonen, Kuschecken und Spielflächen.

Im Rahmen von Kunst am Bau wurde im Innenhof vor dem Speisesaal von Marion Kilianowitsch und Walter Kainz eine Tisch-Skulptur realisiert, Christoph Raffetseder brachte an der Betonwand des Wohnturms einen Comic-Print auf Glas an, der sich vom Eingang nach oben entwickelt. (Text: Tobias Hagleitner, nach einem Text der Architekten)

## Wiederaufbau Schloss Ebenzweier

Ebenzweierstraße 26  
4813 Altmünster, Österreich

ARCHITEKTUR

**Kleboth und Dollnig**

BAUHERRSCHAFT

**Landes-Immobilien GmbH**

TRAGWERKSPLANUNG

**Bauplan Service GmbH**

KUNST AM BAU

**Marion Kilianowitsch**

**Walter Kainz**

**Christoph Raffetseder**

FERTIGSTELLUNG

**2023**

SAMMLUNG

**afo architekturforum oberösterreich**

PUBLIKATIONSdatum

**18. Juli 2024**



© David Schreyer



© David Schreyer



© David Schreyer

**Wiederaufbau Schloss Ebenzweier**

## DATENBLATT

Architektur: Kleboth und Dollnig (Andreas Kleboth, Gerhard Dollnig, Stefan Milenkovic)  
Mitarbeit Architektur: Stefan Milenkovic, Albrecht Hölzl, Christian Reicher (NIL), Gideon Grill, Anna Ziegler, Sophia Braun  
Bauherrschaft: Landes-Immobilien GmbH  
Tragwerksplanung: Bauplan Service GmbH  
Kunst am Bau: Marion Kilianowisch, Walter Kainz, Christoph Raffetseder  
Bauphysik: DI Graml Ziviltechnik  
Lichtplanung: a.b.zoufal lichtgestaltung & nachtraumentwicklung (Andreas Zoufal)  
Fotografie: David Schreyer

TGA: TB Freunschlag Ges.m.b.H.  
Baustellenkoordination: Hammer GmbH

Maßnahme: Neubau, Sanierung  
Funktion: Bildung

Wettbewerb: 07/2016 - 11/2016  
Planung: 12/2016  
Fertigstellung: 03/2023

## NACHHALTIGKEIT

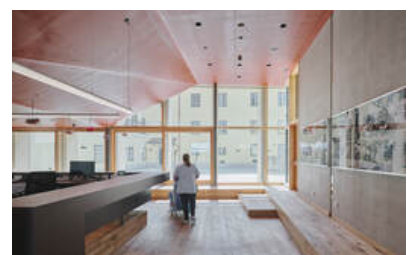
Materialwahl: Holzbau, Stahlbeton, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen,  
Vermeidung von PVC im Innenausbau



© David Schreyer



© David Schreyer



© David Schreyer

Wiederaufbau Schloss Ebenzeier



© David Schreyer



© David Schreyer



© David Schreyer



© David Schreyer

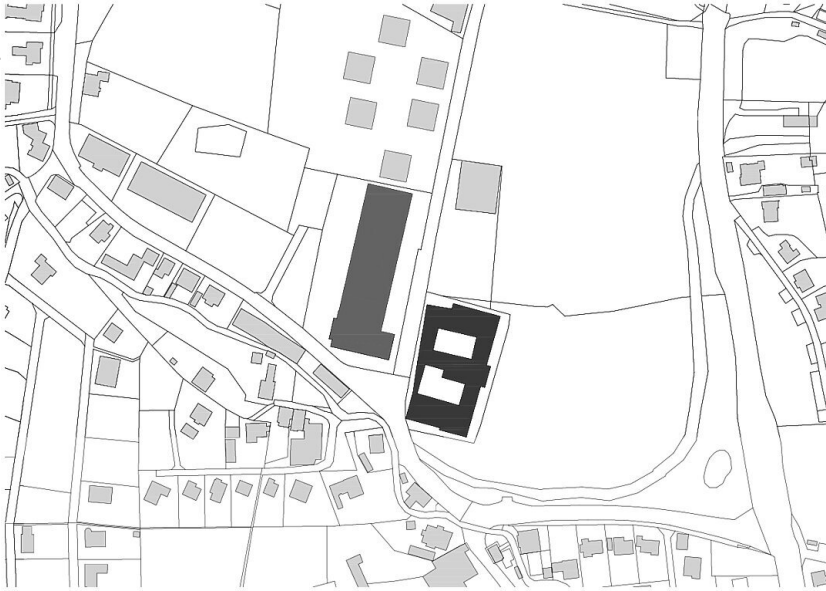


© David Schreyer

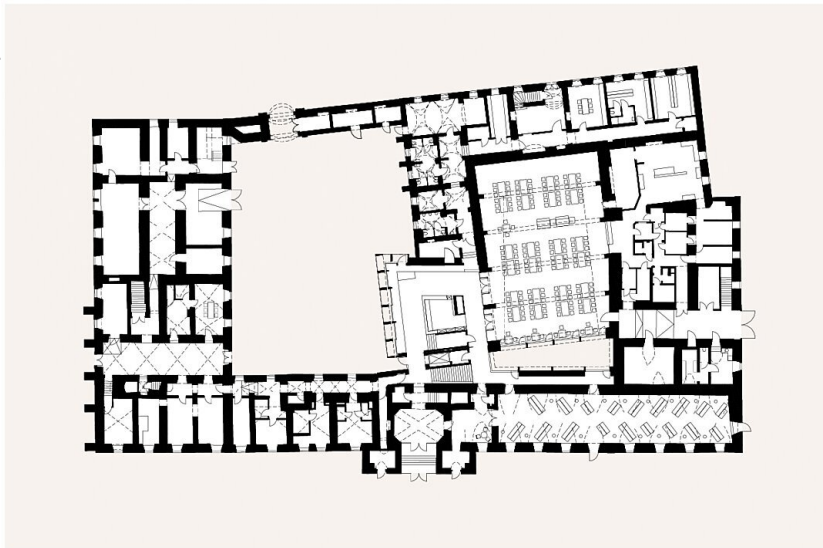


© David Schreyer

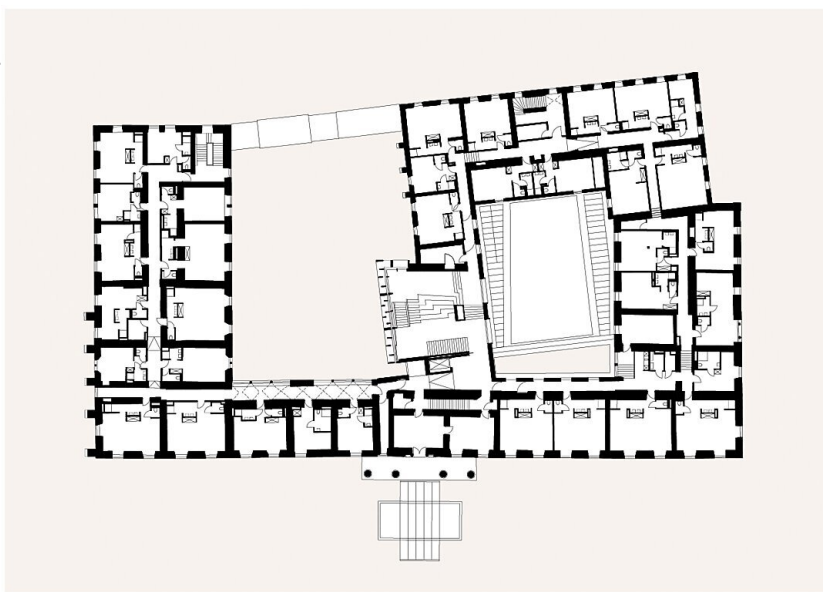
Wiederaufbau Schloss Ebenzeier



Lageplan

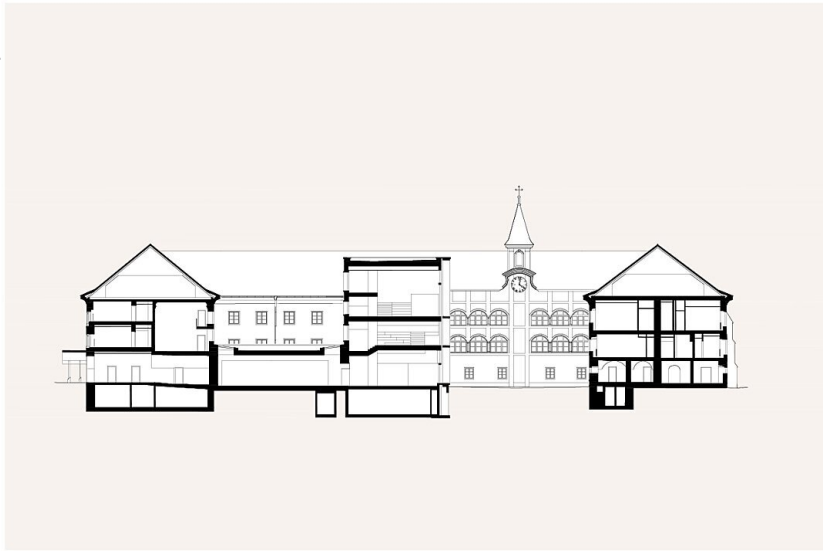


Grundriss EG



Grundriss OG

**Wiederaufbau Schloss Ebenzeier**



Schnitt